

Aktionstag – Bevor die Schüler der Werdenbergschule selbst mehrere E-Bike`s bauen, haben sie und Azubis Pedelecs erprobt

»Gas geben und über alle Berge«

TROCHTELFINGEN.

In der **Werdenbergschule** dreht sich jetzt alles ums Pedelec. Im Rahmen des Projektes »Sommerfest der Elektromobilität« von der IHK Reutlingen, Tübingen, Zollernalb hatten Azubis aus der Region und die Schüler der Werdenbergschule die Möglichkeit, 15 verschiedene Pedelec-Modelle zu testen.

Gleichzeitig sollte der Aktionstag Anstöße für das neue Vorhaben der Werksrealschule liefern. Nach dem Ski- Projekt im vergangenen Jahr planen die Pädagogen jetzt, Pedelec mit den Schülern zu bauen. Zwei bis drei dieser Drahtesel mit Motor sollen mit den Schülern im nächsten Schuljahr montiert werden. Bereits in den letzten Wochen haben sich die Schüler im Rahmen des Natur- und Technik-Unterrichtes mit den Technologien der E-Bikes vertraut gemacht. Schwerpunkt sei die Bremsanlage und die damit verbundene Kraftverteilung. Auch das Einspeichen sei ein ganz neuer und wichtiger Aspekt. »Da muss die Speichenlänge berechnet werden«,



Schüler der Werdenbergschule (vordere Reihe), Herr Fischer von Fahrrad Fischer Trochtelfingen, Herr Fees Schulleiter der Werdenbergschule, Herr Sentker von der Firma Alber GmbH aus Albstadt (hintere Reihe von links)

erläuterte Schulleiter Andree Fees. »Wir haben viele Bauteile bekommen und daraus müssen wir jetzt ein funktionierendes Pedelec bauen.« Auch unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten sei das Projekt sehr wertvoll. Vier Partner haben die Organisatoren bereits gewonnen, über den örtlichen Fahrradhändler Fahrrad Fischer, der technisch berät, über zwei Komponentenhersteller,

die Firma Alber GmbH aus Albstadt und die Firma Derby-Cycle aus Cloppenburg, bis hin zur Firma Magura aus Bad Urach als Partner für die Bremsanlagen.

Das Interesse sei unter den Schülern sehr groß, berichtete Fees, deshalb werde jetzt überlegt, ob man das Projekt jahrgangsübergreifend für die neunte und zehnte Klasse als Arbeitsgemeinschaft anbietet.

Entstehen sollen marktübliche Pedelec, einer einzigartigen Kombination. Doch bevor im nächsten Jahr geschraubt wird, hieß es letzte Woche für alle, erst einmal ordentlich in die Pedale treten und das mit sichtbarer Begeisterung:

»Cool«, hieß es spontan. »Gibst einfach einmal Gas und bist über alle Berge«, schwärmte David aus der neunten Klasse. »Man schwitzt auch nicht so«, ergänzte Kilian. Bereits am Vormittag testeten die Baumann-Azubis aus Lichtenstein mit denen von Plastro Mayer, den Azubis von Trumpf aus Hettingen und der Stadtverwaltung Trochtelfingen sowie des Forstamtes Pfronstetten die Elektroräder.

Die Aktion der IHK läuft bereits seit September 2012. Trochtelfingen ist der 31. Standort. Etwa 55 Schüler und Azubis kamen, trotz des Regens. Im Anschluss hatten die Azubis die Möglichkeit, sich für fünf Tage ein Pedelec auszuleihen und die umweltfreundliche Fortbewegungsart zu testen.